



Wundexperte ICW[©] (m/w/d)

mit Zusatzqualifikation
spezialisierte ambulante Versorgung

von Menschen mit chronischen
und schwer heilenden Wunden (optional)



Wundexperte ICW® (m/w/d)

Weiterbildung zur gezielten und fachlich fundierten Versorgung von chronischen Wunden und Umsetzung von präventiver Maßnahmen im Rahmen der Wundbehandlung.

Die Weiterbildung zur Wundexpertin/ zum Wundexperten ist als Basisseminar nach den Richtlinien der ICW® anerkannt.

Beginn: 24.04.2023

Ende: 03.07.2023

Dauer: 66 Theoriestunden à 45 Minuten (zzgl. 2 Theoriestunden Klausur)
zzgl. 16 Stunden à 60 Minuten Hospitation

Form: Berufsbegleitend in Unterrichtsblöcken
Die Unterrichtszeiten sind jeweils von 09.00 – 16.00 Uhr

Termine

24.04.2023 – 26.04.2023	Montag	bis	Mittwoch
31.05.2023 – 02.06.2023	Mittwoch	bis	Freitag
22.06.2023 – 23.06.2023	Donnerstag	bis	Freitag
03.07.2023	Montag		

Ihr Nutzen/ Ihr Vorteil

Diese Weiterbildung

- vermittelt praxisbezogenes Wissen zur fachlichen und individuellen Versorgung von chronischen Wunden
- berücksichtigt eine ausführliche Reflexion des psychischen und sozialen Befindes des Betroffenen und bezieht dieses in die Versorgung mit ein
- ermöglicht durch die Personenzertifizierung der gemeinsamen Anerkennungs- und Zertifizierungsstelle von PersCert TÜV und ICW in Berlin einen hochwertigen Abschluss

Zielgruppe

Die Weiterbildung richtet sich an Mitarbeitende in der Pflege, die sich in Ihrer Einrichtung für den Bereich Wundversorgung qualifizieren möchten.

Zugangsvoraussetzungen

Die Zugangsvoraussetzung erfüllt, wer berechtigt ist, die staatlich anerkannte Berufsbezeichnung:

- Altenpfleger/in,
 - Gesundheits- und Krankenpfleger/in,
 - Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in
- zu führen.

Darüber hinaus richtet sich die Weiterbildung auch Apotheker, Ärzte (Humanmedizin), Heilpraktiker, Heilerziehungspfleger, Medizinische Fachangestellte (MFA), Operationstechnische Assistenten (OTA), Podologen oder Physiotherapeuten mit Zusatzqualifikation Lymphtherapeut

Einzureichende Unterlagen

- Lebenslauf
- Kopie der Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung
(Original muss dem Institut im Weiterbildungsverlauf vorgelegt werden)

Ziele der Weiterbildung

Die Weiterbildung befähigt die Teilnehmenden zur sachgerechten Versorgung von Menschen mit chronischen Wunden sowie zur Umsetzung präventiver Maßnahmen.

Ziel der Weiterbildung ist es, die Teilnehmenden zu befähigen, die Implementierung einer fachgerechten Wundversorgung und -dokumentation in der eigenen Einrichtung voranzubringen.

Dabei kommt im Rahmen des Wundmanagements neben der physischen bzw. pathologischen Komponente dem psychischen und sozialen Befinden des Betroffenen eine besondere Bedeutung zu

Inhalte des Kurses

Grundlagen Wundmanagement

- Haut/ Hautpflege
- Wundarten und Wundheilung
- Wundbeurteilung und -dokumentation
- Expertenstandard „Pflege von Menschen mit chronischen Wunden“
- Schmerz
- Ernährung

Wundversorgung und Hygienemanagement

- Grundsätze Wundversorgung
- Wundreinigung/ Wundspülung
- Wundverbände/ -auflagen/ Materialkunde
- Fallmanagement
- Hygiene
- Infektmanagement

Spezielle Krankheitsbilder und Prophylaxen

- Ulcus Cruris Prophylaxe / Behandlung
- Dekubitus/ Prophylaxe und Therapie
- Diabetisches Fußsyndrom (DFS)/ Prophylaxe und Therapie

Recht

Finanzierung der Wundversorgung

Edukation

Unterrichtsmaterial/ Lernplattform moodle

Im Rahmen dieser Weiterbildung im ZAB profitieren Sie von der Möglichkeit der Nutzung einer digitalen Lernplattform. Die Seminarunterlagen werden über die Lernplattform moodle in **digitalisierter Form** zur Verfügung gestellt.

Als technische Voraussetzungen für Ihren PC oder Laptop genügt ein Internetzugang und das kostenfrei im Internet herunterladbare Programm „Adobe Acrobat Reader DC“ zum Anzeigen von PDF-Dokumenten.

Für den Zugang auf die Plattform benötigen Sie eine private E-Mail-Adresse, über die wir Ihnen die Anmeldedaten zum Lehrgangsbeginn zukommen lassen. Bitte berücksichtigen Sie dies beim Ausfüllen des Anmeldeformulars in dieser Broschüre.

Prüfungsmodalitäten

- Schriftliche Prüfungsklausur (90 Minuten) am Ende des theoretischen Teils der Weiterbildung
- Erstellung einer Hausarbeit (Hospitationsbericht und Fallbearbeitung) nach Absolvierung der Hospitation, innerhalb von 3 Monaten einzureichen

Lehrgangsverlauf

Im ersten Abschnitt der Weiterbildung absolvieren die Teilnehmenden die angegebenen 66 Theoriestunden innerhalb von 3 Monaten und schließen diesen mit der ersten Prüfungsleistung, der Klausur ab.

Daran schließt sich eine Praxisphase an, in denen den Teilnehmenden laut ICW-Vorgaben max 12 Wochen Zeit gewährt werden müssen, um die geforderte Hospitation von 16 Std. zu absolvieren und den dazugehörigen Hospitaitonsbericht mit Schwerpunkt Fallbearbeitung zu erstellen.

Nach erfolgreicher Absolvierung der beiden Prüfungsteile und nach Zusendung der Prüfungsniederschriften spricht die gemeinsame Anerkennungs- und Zertifizierungsstelle von PersCert TÜV und ICW in Berlin in der Regel innerhalb von 4 Wochen die Zertifizierung aus und erstellt das entsprechende Zertifikat.

Nach Eingang des Zertifikats wird dies nach Begleichung der Prüfungsgebühren an die Teilnehmenden versendet. Somit umfasst der Lehrgangsverlauf bis zum Erhalt des Zertifikats ca. 7 Monate.

Hinweis

Für Teilnehmende in der ambulanten Pflege ist ggf. die **Zusatzqualifikation spezialisierte ambulante Versorgung** von Menschen mit chronischen und schwer heilenden Wunden erforderlich. Nähere Informationen dazu finden Sie hier im weiteren Verlauf der Broschüre. Wir beraten Sie gern!

Zertifikat

Nach Abschluss des theoretischen Teils der Weiterbildung erhalten die Teilnehmenden ein **Abschlusszertifikat des ZAB Hannovers** unter Ausweisung der absolvierten Lehrgangsinhalte.

Nach Beendigung der Prüfung (beide Prüfungsteile, s. oben) werden die Teilnehmenden mittels der Prüfungsniederschrift mit den eingetragenen Ergebnissen bei der **gemeinsame Anerkennungs- und Zertifizierungsstelle von PersCert TÜV und ICW** in Berlin zur Personenzertifizierung angemeldet, die nach erfolgreicher Prüfung der Unterlagen ein Zertifikat ausgestellt, welches die erfolgreiche Teilnahme an dem nach den Grundlagen der ICW anerkannten **Kurs „Wundexperte ICW®“** bescheinigt.



Die Gültigkeit des Zertifikates ist auf fünf Jahre begrenzt. Danach muss eine Rezertifizierung beantragt werden.



Kosten und Zahlungsmodalitäten

Die Gebühren für die Weiterbildung betragen 889,00€ (inkl. Lernbuch ICW), zzgl. Prüfungsgebühr. Bei einmaliger Zahlung der Gesamtsumme gewähren wir Ihnen 5 % Skonto.

Bei Ratenzahlungen zahlen Sie 3 monatliche Raten in Höhe von 296,34€ von April 2023 bis Juni 2023

Die Rechnungsstellung der Lehrgangsgebühren erfolgt zum Unterrichtsbeginn.

Die Prüfungsgebühren einschließlich der Gebühren für das ICW-Zertifikat (aktuell 95,20 €) werden gesondert zu Beginn der Prüfungsphase (Klausur) in Rechnung gestellt.

Rücktritt

Der Kunde kann jederzeit schriftlich vom Vertrag zurücktreten.

Nach Ablauf der Widerrufsfrist von 14 Tagen ist der Rücktritt gebührenpflichtig.

Erfolgt der Rücktritt bis 4 Wochen vor Beginn der Veranstaltung, sind 20% der Kursgebühren zu entrichten. Bei Unterschreitung der 4-Wochen-Frist werden bei Rücktritt 50% der Kursgebühren fällig. Die 50% Rücktrittsgebühren gelten im Rücktrittsfall auch, wenn zwischen Vertragsschluss und Kursbeginn weniger als 4 Wochen liegen. Für die Berechnung der Rücktrittsgebühren ist der Zugang der schriftlichen Rücktrittserklärung beim ZAB maßgeblich.

Bei Abbruch der Weiterbildung/ Nichtantritt sind die Gesamtkosten sofort fällig.

Kontakt

ZAB
Zentrum für Aus- und Weiterbildung
in der Pflege
Spichernstr.11c
30161 Hannover
info@zabhannover.de
www.zabhannover.de

Ihre Ansprechpartner:

Seminarmanagement: Karin Recking
Telefon: 0511/36736 1400
Telefax: 0511/36736 99955
info@zabhannover.de

Akademieleitung: Simone Scheidner
Telefon: 0511/36736 1401
simone.scheidner@zabhannover.de

Zusatzqualifikation

Spezialisierte ambulante Versorgung von Menschen mit chronischen und schwer heilenden Wunden

Der GKV-Spitzenverband hat in den Rahmenempfehlungen HKP nach § 132a Abs. 1 SGB V (im weiteren BRE-HKP) Änderungen vorgenommen, die die Versorgung von Menschen mit schwerheilenden und chronischen Wunden **in der ambulanten Pflege** betreffen. Damit wird eine Versorgung durch **spezialisierte Leistungsanbieter** angestrebt. Die Anforderungen an die Eignung von spezialisierten Leistungserbringern zur Versorgung von chronischen und schwer heilenden Wunden wird in §6 der BRE-HKP geregelt und umfasst **besondere Qualifikationsanforderungen** an die verantwortliche Pflegefachkraft bzw. die Fachbereichsleitung sowie die übrigen an der Versorgung beteiligten Pflegefachkräfte.

„Die Versorgung von chronischen und schwer heilenden Wunden nach dieser Nummer soll von einem Leistungserbringer, der sich auf die Versorgung von chronischen und schwer heilenden Wunden spezialisiert hat, erfolgen. Um einen spezialisierten Leistungserbringer handelt es sich, wenn dieser u.a. besonders qualifizierte Pflegefachkräfte zur Versorgung von chronischen und schwer heilenden Wunden vorhält (beispielsweise Pflegefachkräfte mit einer besonderen Zusatzqualifikation zur Wundversorgung).“ (Häusliche Krankenpflege-Richtlinie, Dezember 2021)

Zielgruppe/ Zugangsvoraussetzungen

Alle Wundexperten ICW (Pflegefachkräfte) , die sich in der Ausbildung befinden oder bereits im Besitz eines gültigen Zertifikats sind, können über ein aufbauendes Modul aus dem Fachtherapeut (Modul 1) mit 32 UE, die erforderliche Qualifikation erhalten.

Achtung: Alle Wundexperten, die die fachliche Leitung im Rahmen der spezialisierten am-bulanten Versorgung übernehmen wollen, absolvieren das vollständige Aufbauseminar "Fachtherapeut Wunde ICW".

Ihr Nutzen/ Ihr Vorteil

Der Aufbaukurs

- ergänzt die Qualifikation von Wundexperten ICW® um das erforderliche Modul im Umfang von 32 UStd zzgl. Klausurtag
- kann in einem Zeitraum von 2 Jahren für das Aufbauseminar Fachtherapeut Wunde ICW® angerechnet werden (Modul 1).
- ermöglicht es Ihnen, in allen pflegerischen Settings der Wundversorgung (Klinik, stationäre Langzeitpflege und ambulante Krankenpflege) zu arbeiten

Inhalte des Aufbaukurses

Die erworbenen Kenntnisse aus dem Wundexperten ICW® werden vertieft, ergänzt und inhaltlich erweitert für den ambulanten Bereich.

Chronische Wunden

- Grundlagen
- Anamnese und allgemeine Wunddokumentation
- Wundreinigung (Schwerpunkt häuslicher Bereich)
- Hautschäden durch klebende Materialien (MARSI)
- Schmerzmanagement
- Hygiene

Spezielle Wundarten

- Lymphsystem/ lymphatische Erkrankungen
- Komplexe Wundsituationen (postoperative Wundheilungsstörungen, lokale bis systemische Infektionen, Erysipel)
- Tumorwunden (Palliative Situation und Lokalthherapie)

Gesundheitsökonomie

- Versorgungsformen im Gesundheitswesen
- Wundversorgung Organisation ambulant inkl. HKP-Richtlinie

Kursverlauf und Abschluss

Die Zusatzqualifikation umfasst insgesamt 32 Unterrichtsstunden und schließt mit einem zusätzlichen Klausurtag ab. Am Klausurtag ist eine schriftliche Prüfungsklausur (60 Minuten) zu absolvieren. Nach erfolgreicher Teilnahme mit bestandener Klausur erhalten Sie das entsprechende ICW-Zertifikat „Wundexperte ICW® - Zusatzqualifikation spezialisierte ambulante Versorgung von Menschen mit chronischen und schwer heilenden Wunden“

Termine

21.09.2023 - 22.09.2023 (Donnerstag bis Freitag)

09.10.2023 - 10.10.2023 (Montag bis Dienstag)

06.11.2023 (Montag)

Die Unterrichtszeiten sind jeweils von 09.00 – 16.00 Uhr

Kosten und Zahlungsmodalitäten

Die Gebühren für die Zusatzqualifikation betragen 484,-- € pro TN zzgl. 47,60 € Prüfungsgebühren einschließlich der Gebühren für das ICW-Zertifikat (Stand ICW 08/2022). Die Rechnungsstellung erfolgt zum Beginn des Kurses.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite

www.zabhannover.de



Um auf die jeweiligen Seiten zu gelangen, scannen Sie einfach den zutreffenden QR-Code mit Ihrem Smartphone.

Anfahrtsbeschreibung



Fördermöglichkeiten



**Allgemeine
Geschäftsbedingungen (AGB)**



**Information über
Datenerhebung und
Datenverarbeitung (EU-DSGVO)**





Anmeldeformular

(per Post, per Fax an 0511 36736 99955 oder per Mail an info@zabhannover.de)

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgender Weiterbildung an:

- Wundexperte ICW® (Start: 24.04.2023)**
- Zusatzqualifikation spezialisierte ambulante Versorgung von Menschen mit chronischen und schwer heilenden Wunden (Start: 21.09.2023)**

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon/ Fax

E-Mail (zwingend erforderlich)

Berufsbezeichnung

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) habe ich zur Kenntnis genommen.

Zahlungsvariante: **Gesamtbetrag** (5 % Skonto) **Ratenzahlung**
Bei Inanspruchnahme von Fördermitteln entfällt die Skonto- & Ratenzahlungsmöglichkeit

Ort, Datum

Unterschrift Teilnehmer/in

Kostenübernahme/ Rechnungsempfänger (bitte ankreuzen und ggf. ausfüllen)

- Kostenübernahme durch den/die **Teilnehmer/in** (Rechnungsanschrift identisch s. o.)
- Kostenübernahme durch **Arbeitgeber**: Bitte klären Sie vorab, ob die Kosten vom Arbeitgeber übernommen werden. Spätere Rechnungsänderungen oder -korrekturen sind gebührenpflichtig!

Arbeitgeber/ Institution (bitte auf korrekte Firmierung achten)

Anschrift des Arbeitgebers (Straße, PLZ, Ort)

Ansprechpartner

E-Mail

Telefon

Ort, Datum

Unterschrift Ansprechpartner

Stempel